

Inhalt.

Einleitung.

Aus der deutschen Vorzeit.

	S.
§. 1. Die ersten Berichte aus der deutschen Geschichte	1
§. 2. Hermann und Thusnelba	6
§. 3. Das Ende Marbods und Hermanns	7
§. 4. Die Sitten der alten Germanen	8
§. 5. Die Zeit der Völkerwanderung	12
§. 6. Die Götter- und Heldenlagen der Germanen, 1) Religion der Germanen S. 21. 2) Die Sage der Nibelungen S. 24. 3) Die Gudrun S. 31.	

Erste Periode des Mittelalters.

Vom Untergange des weströmischen Reichs bis zur Erneuerung der abendländisch-römischen Kaiserwürde (476—800).

§. 7. Allgemeine Uebersicht dieser Periode	34
§. 8. Die Franken unter den Merowingern	34
§. 9. Die oströmischen Kaiser Justin und Justinian	39
§. 10. Ostgothen und Vandalen. Belisar und Narjes	41
§. 11. Die Longobarden. Rosamunde	43
§. 12. Muhamed, Stifter des Islams und des Chalifats	45
§. 13. Die römischen Päpste. Bonifacius	50
§. 14. Der Sturz der Merowinger. Der Kirchenstaat	52
§. 15. Carl der Große	54
§. 16. Die Frauen im ersten Zeitabschnitte des Mittelalters	61

Zweite Periode des Mittelalters.

Von der Wiederherstellung der abendländisch-römischen Kaiserwürde bis zur Ausbildung der römischen Hierarchie (800—1073).

§. 17. Allgemeine Uebersicht dieser Periode	70
§. 18. Die Nachfolger Carls des Großen	71
§. 19. Die deutschen Kaiser aus dem sächsischen Hause (918—1024) 1) Heinrich I. S. 73. 2) Otto I. S. 75. 3) Die drei letzten sächsischen Kaiser. Otto II., Otto III. und Heinrich II.	73 77
§. 20. Die fränkischen Kaiser (1025—1125) 1) Konrad II. S. 80. 2) Heinrich III. S. 82. 3) Heinrich IV. S. 84. 4) Papst Gregor VII., Gründer der römischen Hierarchie S. 87. 5) Heinrich IV. im Streite mit Gregor VII. S. 90. 6) Heinrichs IV. Ende. Heinrich V. S. 93	80 93
§. 21. Die Reiche der Angelsachsen und Normannen 1) Alfred der Große von England S. 95. 2) Kanut der Große in England S. 96. 3) Wilhelm der Eroberer wird König von England	95 98
§. 22. Robert Guiscard in Unteritalien	100
§. 23. Die Frauen im zweiten Abschnitte des Mittelalters	101